



## Einbahnstraßenführung durch den gesamten Ortskern



Positive Wirkung	Negative Wirkung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Verkehr in der Ortsdurchfahrt wird reduziert.</li> <li>• Alle Stellplätze und Grundstücke bleiben weiterhin erreichbar.</li> <li>• Keine Linkseinbieger an der Einmündung Am Hogen Hagen/ Trog.</li> <li>• Abfluss an der Einmündung In der Horst/ Georgstraße/ Peterstraße deutlich verbessert, da kein Verkehr mehr aus der Peterstraße kommt (Ausnahme Radverkehr und ÖPNV). Stau im Abschnitt In der Horst wird deutlich reduziert.</li> <li>• Verkehr wird in Richtung Eyhauser Allee gelenkt. Dort ausreichende Leistungsfähigkeit und keine Bahnquerung erforderlich bei Einfahrt in die L 815/ Westersteder Straße.</li> <li>• Gegebenenfalls Verlagerung von Abfahrten auf die BAB-AS Zwischenahner Meer.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziele können nicht mehr auf dem kürzesten Weg erreicht oder wieder verlassen werden. Erhebliche Umwegfahrten, dadurch insgesamt mehr Fahrt-km mit dem Kfz.</li> <li>• Verstärkter Parksuchverkehr, u.a. sofern Pkw versuchen, über die Mühlenstraßen den Ortskern zu erreichen.</li> <li>• Mehr Zufahrten von der Trogstrecke als Linksabbieger in Richtung Am Hogen Hagen. Dort aber nur kurzer Linksabbiestreifen.</li> <li>• Zusätzliche Verkehre bei der Ausfahrt über Mühlenstraße und Georgstraße an den beiden Kreuzungen mit der Entlastungsstraße.</li> <li>• Radverkehr in Gegenrichtung sollte möglich sein. Beide Fahrstreifen werden weiterhin benötigt.</li> <li>• Busverkehr in Gegenrichtung sollte ebenfalls möglich sein. Auch hierfür werden beide Fahrstreifen benötigt.</li> <li>• Gegebenenfalls missachten Ortsfremde Besucher die Einbahnstraßenregelung, sofern Busse und Radfahrer</li> </ul>



	<p>in Gegenrichtung fahren dürfen und die Fahrbahn entsprechen frei bleiben muss. Eine deutliche und ausreichende Beschilderung auch beim Verlassen von Grundstücken und Parkplätzen oder Nebenstraße ist erforderlich.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufgrund der Einbahnstraßenregelung achten Fußgänger bei der Straßenregelung ggf. nicht mehr auf die Radfahrer und Busse des ÖPNV in der anderen Richtung. Hierdurch ergeben sich Gefahrensituationen und Beeinträchtigungen des Radverkehrs und des ÖPNV.</li><li>• Erheblicher Beschilderungsaufwand. Für eine kurzzeitige Regelung an Sonntagen kaum realisierbar.</li></ul>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



## Einbahnstraßenführung auf der Peterstraße zw. Rathaus und Georgstraße



Positive Wirkung	Negative Wirkung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Verkehr in der Ortsdurchfahrt wird reduziert.</li> <li>• Alle Stellplätze und Grundstücke bleiben weiterhin erreichbar.</li> <li>• Weniger Linkseinbieger an der Einmündung Am Hogen Hagen/ Trog.</li> <li>• Abfluss an der Einmündung In der Horst/ Georgstraße/ Peterstraße deutlich verbessert, da kein Verkehr mehr aus der Peterstraße kommt (Ausnahme Radverkehr und ÖPNV). Stau im Abschnitt In der Horst wird deutlich reduziert.</li> <li>• Verkehr wird in Richtung Eyhauser Allee gelenkt. Dort ausreichende Leistungsfähigkeit und keine Bahnquerung erforderlich bei Einfahrt in die L 815/ Westersteder Straße.</li> <li>• Gegebenenfalls Verlagerung von Abfahrten auf die BAB-AS Zwischenahner Meer.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziele können nicht mehr auf dem kürzesten Weg erreicht oder wieder verlassen werden. Umwegfahrten, dadurch insgesamt mehr Fahrt-km mit dem Kfz.</li> <li>• Gegebenenfalls leicht verstärkter Parksuchverkehr.</li> <li>• Zusätzliche Verkehre bei der Ausfahrt über Mühlenstraße und Georgstraße an den beiden Kreuzungen mit der Entlastungsstraße.</li> <li>• Radverkehr in Gegenrichtung sollte möglich sein. Beide Fahrstreifen werden weiterhin benötigt.</li> <li>• Busverkehr in Gegenrichtung sollte ebenfalls möglich sein. Auch hierfür werden beide Fahrstreifen benötigt.</li> <li>• Gegebenenfalls missachten Ortsfremde Besucher die Einbahnstraßenregelung, sofern Busse und Radfahrer in Gegenrichtung fahren dürfen und die Fahrbahn entsprechen frei bleiben muss. Eine deutliche und ausreichende Beschilderung auch beim Verlassen von Grundstücken und Parkplätzen.</li> </ul>



	<p>zen oder Nebenstraße ist erforderlich.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufgrund der Einbahnstraßenregelung achten Fußgänger bei der Straßenregelung ggf. nicht mehr auf die Radfahrer und Busse des ÖPNV in der anderen Richtung. Hierdurch ergeben sich Gefahrensituationen und Beeinträchtigungen des Radverkehrs und des ÖPNV.</li><li>• Größerer Beschilderungsaufwand. Für eine kurzzeitige Regelung an Sonntagen schwer realisierbar.</li></ul>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



**Einbahnstraßenführung auf dem Straßenzug Oldenburger Straße - Im Hogen Hagen - In der Horst zwischen Oldenburger Straße und Georgstraße**



Positive Wirkung	Negative Wirkung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Verkehr in der Ortsdurchfahrt wird etwas reduziert.</li> <li>• Alle Stellplätze und Grundstücke bleiben weiterhin erreichbar.</li> <li>• Keine Linkseinbieger an der Einmündung Am Hogen Hagen/ Trog.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziele können nicht mehr auf dem kürzesten Weg erreicht oder wieder verlassen werden. Umwegfahrten, dadurch insgesamt mehr Fahrt-km mit dem Kfz.</li> <li>• Etwas verstärkter Parksuchverkehr.</li> <li>• Mehr Zufahrten von der Trogstrecke als Linksabbieger in Richtung Am Hogen Hagen. Dort aber nur kurzer Linksabbiegestreifen.</li> <li>• Zusätzliche Verkehre bei der Ausfahrt über Georgstraße an der Kreuzungen mit der Entlastungsstraße.</li> <li>• Radverkehr in Gegenrichtung sollte möglich sein. Beide Fahrstreifen werden weiterhin benötigt.</li> <li>• Gegebenenfalls missachten Ortsfremde Besucher die Einbahnstraßenregelung, sofern Radfahrer in Gegenrichtung fahren dürfen und die Fahrbahn entsprechen frei bleiben muss. Eine deutliche und ausreichende Beschilderung auch beim Verlassen von Grundstücken und Parkplätzen oder</li> </ul>



	<p>Nebenstraße ist erforderlich.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufgrund der Einbahnstraßenregelung achten Fußgänger bei der Straßenregelung ggf. nicht mehr auf die Radfahrer in der anderen Richtung. Hierdurch ergeben sich Gefahrensituationen und Beeinträchtigungen des Radverkehrs.</li><li>• Größerer Beschilderungsaufwand. Für eine kurzzeitige Regelung an Sonntagen schwer realisierbar.</li></ul>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



**Sperrung Abschnitt Lange Straße (Höhe Badepark)**  
**bis Am Hogen Hagen (Einmündung Trog)**



Positive Wirkung	Negative Wirkung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhebliche Verkehrsberuhigung im Ortskern.</li> <li>• Keine Mängel mehr beim Verkehrsablauf Linkseinbieger Am Hogen Hagen/ Trog.</li> <li>• Keine Mängel mehr beim Verkehrsablauf bzw. dem Rückstau In der Horst bei der Einmündung Georgstraße/ Peterstraße.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zahlreiche Stellplätze entlang der Straßenachse werden gesperrt.</li> <li>• Zahlreiche Stellplätze sind nicht mehr über die Straßenachse erreichbar.</li> <li>• Erheblicher Entfall von Stellplätzen.</li> <li>• Gegebenenfalls deutlich Steigerung des Parksuchverkehrs.</li> <li>• Verkehr wird auf andere Straßen verdrängt: auf die Entlastungsstraße, aber ggf. auch in die Nebenstraße: Im Alten Hof, Zehntenweg, Schulstraße, Vor dem Esch, Wilhelmstraße, Auf dem Winkel etc.</li> <li>• Fahrbahn soll weiterhin durch Busse des ÖPNV genutzt werden können.</li> <li>• Fahrbahn soll weiterhin durch den Radverkehr genutzt werden können.</li> <li>• Anwohner, ggf. Anlieger (Gäste Hotels und Ferienwohnungen) benötigen ggf. Sonderrechte zur Befahrung. Ansonsten sind diese Grundstücke nicht mehr erreichbar. Hier wäre eine Kontrolle erforderlich (Schranke mit Chip, Personal?).</li> </ul>

## Zacharias Verkehrsplanungen

Büro Dipl.-Geogr. Lothar Zacharias

Hilde - Schneider - Allee 3, 30173 Hannover  
Tel: 0511/ 78 52 92- 2; Fax: 0511/ 78 52 92- 3  
E-Mail: post@zacharias-verkehrsplanungen.de  
Internet: www.zacharias-verkehrsplanungen.de



	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufgrund der Sperrung für den normalen Pkw-Verkehr achten Fußgänger bei der Straßenregelung ggf. nicht mehr auf die Radfahrer und Busse des ÖPNV. Hierdurch ergeben sich Gefahrensituationen und Beeinträchtigungen des Radverkehrs und des ÖPNV.</li></ul>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



## Sperrung Abschnitt In der Horst zwischen Georgstraße und Kurhaus



Positive Wirkung	Negative Wirkung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsberuhigung im Ortskern.</li> <li>• Geringerer Verkehr und damit weniger Mängel mehr beim Verkehrsablauf Linkseinbieger Am Hogen Hagen/ Trog.</li> <li>• Keine Mängel mehr beim Verkehrsablauf bzw. dem Rückstau In der Horst bei der Einmündung Georgstraße/ Peterstraße.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellplätze entlang der Straßenachse werden gesperrt.</li> <li>• Gegebenenfalls Steigerung des Parksuchverkehrs.</li> <li>• Verkehr wird auf andere Straßen verdrängt: auf die Entlastungsstraße, aber ggf. auch Auf dem Winkel.</li> <li>• Fahrbahn soll weiterhin durch den Radverkehr genutzt werden können.</li> <li>• Anwohner, ggf. Anlieger (Gäste Hotels und Ferienwohnungen) benötigen ggf. Sonderrechte zur Befahrung. Ansonsten sind diese Grundstücke nicht mehr erreichbar. Hier wäre eine Kontrolle erforderlich (Schranke mit Chip, Personal?).</li> <li>• Aufgrund der Sperrung für den normalen Pkw-Verkehr achten Fußgänger bei der Straßenregelung ggf. nicht mehr auf die Radfahrer. Hierdurch ergeben sich Gefahrensituationen und Beeinträchtigungen des Radverkehrs.</li> <li>• Stellplätze Am Hogen Hagen/ Oidenburger Straße/ Teilmann, Heldenhain</li> </ul>

## Zacharias Verkehrsplanungen

Büro Dipl.-Geogr. Lothar Zacharias

Hilde - Schneider - Allee 3, 30173 Hannover  
Tel: 0511/ 78 52 92- 2; Fax: 0511/ 78 52 92- 3  
E-Mail: post@zacharias-verkehrsplanungen.de  
Internet: www.zacharias-verkehrsplanungen.de



	<p>und Strandbad nur als Sackgasse anfahrbar. Hier wäre ein dynamisches Parkleitsystem sinnvoll/ erforderlich.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wendemöglichkeit für (größere) Fahrzeuge an der Sperrung erforderlich.</li></ul>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



## Sperrung punktuell in Höhe Speckener Bäche



Positive Wirkung	Negative Wirkung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsberuhigung im Ortskern.</li> <li>• Geringerer Verkehr und damit weniger Mängel mehr beim Verkehrsablauf Linkseinbieger Am Hogen Hagen/ Trog.</li> <li>• Geringerer Verkehr und damit weniger Mängel beim Verkehrsablauf bzw. dem Rückstau In der Horst bei der Einmündung Georgstraße/ Peterstraße.</li> <li>• Maßnahme mit einfachen Mitteln auch temporär umsetzbar.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gegebenenfalls Steigerung des Parksuchverkehrs.</li> <li>• Verkehr wird auf andere Straßen verdrängt: auf die Entlastungsstraße, aber ggf. auch Auf dem Winkel.</li> <li>• Stellplätze Am Hogen Hagen/ Oidenburger Straße/ Teelmann, Heldenhain und Strandbad nur als Sackgasse anfahrbar. Hier wäre ein dynamisches Parkleitsystem sinnvoll/ erforderlich.</li> <li>• Wendemöglichkeit für (größere) Fahrzeuge an der Sperrung erforderlich.</li> </ul>